

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

123 (6.5.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123. Erstes Blatt.

Dienstag den 6. Mai

1890.

Bekanntmachung.

Karoline Sophie geb. Lichtenberg, Wittve des am 3. Dezember 1889 zu Karlsruhe verstorbenen Kaufmanns Wendelin Grimm, hat den Antrag auf Einsetzung in die Gewahr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes gestellt.

Einwendungen hiergegen sind binnen 4 Wochen bei dem Großh. Amtsgerichte dahier geltend zu machen.

Karlsruhe, den 28. April 1890.

v. Blittersdorf,

3.3.

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 12700. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Fuhrunternehmers August Tropsch dahier ist zur Prüfung einer nach dem all. gemeinen Prüfungstermin angemeldeten Forderung besonderer Termin auf

Donnerstag den 29. Mai 1890, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgericht Karlsruhe (1. Stock, Zimmer Nr. 1) anberaumt.

Karlsruhe, den 2. Mai 1890.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Wirth.

Bekanntmachung.

3.3. Nachdem die neue Centralanstalt unserer Krankenwärterinnen vollendet ist, beehren wir uns, alle, welche für dieselbe Interesse haben, zu deren Besichtigung ergebenst einzuladen.

Diesjenigen, welche von dieser Einladung Gebrauch zu machen wünschen, werden ersucht, auf der Kanzlei des Frauenvereins Eintrittskarten abzuholen.

Der Besuch der Anstalt, welcher nur gegen Vorzeigen dieser Karten gestattet ist, findet am Dienstag den 6. Mai, Vormittags 11 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 29. April 1890.

Badischer Frauenverein, Abtheilung III.

Bekanntmachung.

3.3. Das neue Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus wird am Montag den 5. und Dienstag den 6. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, für die verehrlichen Mitglieder des Frauenvereins offen gehalten sein.

Wir laden die sämmtlichen Mitglieder und Beträthe des Vereins und seiner Abtheilungen zu dieser Besichtigung um die angegebene Zeit hiermit ergebenst ein.

Karlsruhe, 29. April 1890.

Badischer Frauenverein, Abtheilung III.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Dienstag den 6. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden im Gasthaus zum goldenen Karpfen, Waldstraße 67 dahier, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Brillantring im Werth von 100 M., 1 Brillantradel im Werth von 50 M., 1 goldener Stiegelring und 2 gelbene Vorstecknadeln, 2 eingelegte Schmuckkästchen, 1 geschnitzter Toilette-Spiegel, 1 Reifstuhl, Bücher, worunter französ., engl. und ital. Wörterbücher, Herrenkleider, Frauenkleider und Leibweißzeug, mehrere Koffer und sonst verschiedene Gegenstände, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Güterverpachtung.

Donnerstag den 8. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Rathaus zu Rintheim die auf Ma tini d. J. pachtfrei werdenden ararischen Grundstücke auf hiesiger Gemartung, nämlich:

Steinfeld I	9,36 ha
" II	5,75 "
" III	5,92 "

auf weitere 6 Jahre öffentlich in Bestand versteigert.

Karlsruhe, den 2. Mai 1890.

Großh. Domänenverwaltung.

2.2. Kreuz.

Durlach.

Holz- und Grasversteigerung.

Die Stadt Durlach versteigert aus ihren städtischen Waldungen am Samstag den 10. Mai d. J. auf dem Rathhause zu Durlach,

1. Nachmittags 2 Uhr anfangend: aus Distrikt I. Oberwald, Schlag Nr. 22, 23 bei den Schießständen, Schlag Nr. 12, 13, 17, 20 von Windfällen,

aus Distrikt II. Eismorgenbruch, Schlag Nr. 6 von Windfällen

2 Eichen, 19 Eichen, 1 Roth-Allme, 3 Mazien, 3 Erlen, 1 Ahorn, 3 Hainbuchen, 8 Pappeln, 8 Ster Pappeln und 10 Ster gemischtes Scheitholz, 41 Ster gemischtes, 11 Ster Pappeln, 11 Ster Weichholz-Brügelholz, verschiedene Loose Schlagraum und Stockholz;

2. Nachmittags halb 4 Uhr anfangend: Das Waldgras aus Distrikt I. Oberwald, Schlag Nr. 5, 6, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21 in 176 Loose, darunter 40 Loose mit etwas Seegras; in Distrikt I. Oberwald, II. Eismorgenbruch zeigen am Donnerstag den 8. und Freitag den 9. Mai die Waldhüter Lerch und Maier in Durlach Holz und Grasloose vor.

Berg.

Fasel-Versteigerung.

Donnerstag den 8. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigert die Gemeinde Berg einen überzähligen Buchstier von 10 Str. Schwere gegen Baarzahlung bei Empfangnahme.

Berg (Pfalz), 4. Mai 1890.
Der Bürgermeister.
Berizzi.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 7 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

*2.2. Angartenstraße 40 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern und allem sonstigen Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Douglasstraße 7 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Friedenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bade-einrichtung, geschlossener Veranda, Balkon und sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

— Friedenstraße 13 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Der Schlüssel liegt im Parterre, woselbst Auskunft erteilt wird.

3.3. Gartenstraße 44 ist der 4. Stock (3 schöne Zimmer, Glasabfluß, Gas und Wasserleitung, Küche, Keller etc.) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Herrenstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre rechts.

— Herrenstraße 48 ist die Wohnung im 3. Stock, 6 Zimmer mit Küche, 2 tapezirte Mansarden, 2 Keller etc., zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres im 1. Stock.

*3.2. Hirschstraße 1, in der Nähe der Kaiserstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli für 1175 Mark zu vermieten. Alles Nähere bei F. Boek, Giltlingerstraße 17.

— Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Die Wohnung kann von Morgens 9 bis Abends 4 Uhr besehen werden.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 96, bei der künftigen Hirschbude, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Balkon, Speicherraum, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 17 im 2. Stock.

10.4. Kaiserstraße 127 ist der 3. Stock von 4 bis 6 Zimmern, Balkon, großer Küche, 2 Kellern u. s. w. per 23. Juli zu vermieten. Auskunft im Laden.

— Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 2-4 Uhr.

— Kaiser-Allee 21 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, großer Mansarde, Kammer und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

10.4. Kaiser-Allee 51b ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer und allem Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Kaiser-Allee 71 sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

*2.2. Karlstraße 17 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mans

farbe, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Kronenstraße 46 ist auf 23. Juli eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres unten in der Wirtshaus zu erfragen.

Kurvenstraße 16 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern mit Veranda auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenanteil und reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Lessingstraße 35 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Mansardenzimmer nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

*2.1. Lessingstraße 44a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere Sophienstraße 71 im Laden.

Luisenstraße 8, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller mit Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße 9 ist im 3. Stod eine Wohnung von einem großen und zwei kleineren Zimmern sofort sehr billig zu vermieten; auch könnte dieselbe zum Aufbewahren von Möbeln abgegeben werden. Zu erfragen Nowads-Anlage 3, 2. Stod.

Luisenstrasse 31 (Eckhaus) ist im 2. und 3. Stod je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 1 Dachzimmer, 1 Keller, Anteil am Waschraum u. Trockenspeicher etc., auf sofort, eventuell auch per 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Seitenbau, parterre.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. Luisenstraße 62 ist der 2. Stod, ganz oder geteilt, zu vermieten. Näheres im Laden.

Ostendstraße 5 sind im Seitenbau der 1. und 2. Stod von je 2 Zimmern und Küche, Mansardenkammer auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Seitenbau, 2. Stod.

Rüppurrerstraße 32 ist im 2. Stod im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*2.2. Schützenstraße 58 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst im 1. Stod.

* Schützenstraße 73 ist im 3. Stod (Mansarden) eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

Steinstraße 29 ist der 4. Stod, nach dem Spitalplatz gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Waldhornstraße 51 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 56 ist der untere Stod von 5 Zimmern, Alkov, Speisekammer und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Werberplatz 37 ist der 2. Stod, bestehend aus 3-5 schönen Zimmern mit Parquetböden, Alkov, Speisekammer, Küche u. s. w. sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 35 im 2. Stod.

2.2. Wilhelmstraße 7 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Mädchenzimmer, Anteil an der Waschküche und am Trockenplatz im großen Hof, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst und Wilhelmstraße 18.

Eine Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss und sonstigem Zugehör ist auf den 23. Juli zu vermieten. Preis 360 M. Zu erfragen Klauereckstraße 4 im 2. Stod.

*3.2. In einem bessern Hause, Rüppurrerstraße 60, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern ist per sofort oder später zu vermieten: Werberstraße 56 im 4. Stod.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Eine elegante Wohnung in der Bel-Etage von 5 geräumigen Zimmern, Saal und Zugehör, auf die Hirsch- und Sophienstraße gehend, ist sofort oder für später zu vermieten. Näheres bei Karl Keller Sohn, Hirschstraße 35a.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör, sämtliche auf die Straße gehend, 2 Treppen hoch, ist Verlegung halber sogleich oder auf 23. Juli 1. J. Leopoldstraße 51 zu vermieten. Näheres Schloßplatz 15 im 2. Stod.

*3.3. Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist auf 23. Juli 1. J. billig zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Sophienstraße 73 im 2. Stod.

Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer und Keller ist preiswürdig zu vermieten. Einzufragen zwischen 10 und 2 Uhr. Näheres bei Frau C. Böhm Wittwe, Analfienstraße 71 im 2. Stod, Eingang Leopoldstraße.

In bester Lage der Westendstraße ist eine elegante Parterrewohnung, enthaltend 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden, Badezimmer mit vollständiger Einrichtung etc., auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau) und Hirschstraße 80, parterre.

5.3. In der Gottesauerstraße 25 (Neubau) ist im 2., 3. und 4. Stod je eine Wohnung von 3 großen, schönen Zimmern mit Glasabschluss, Küche, Keller, je einer Mansarde, und im 5. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 1. Stod des Seitenbaues und im Eckhaus 1. Stod, beim Neubau.

Eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, in sehr gesunder Lage, ist auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas und Wasser sowie mit Glasabschluss versehen. Zu erfragen Birkel 3, Ecke der Waldhornstraße, parterre.

In schönster Lage der Stadt ist eine elegante Herrschaftswohnung mit freier Aussicht, ohne Vis-a-vis, bestehend aus 8 ineinandergehenden Zimmern, worunter 2 Salons mit je einem Balkon, Küche, Keller, Dienerzimmer etc., mit oder ohne Stallung für 4 Pferde und Wagenremise, per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

3.1. Sofort zu vermieten: eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an eine stille Familie: Hirschstraße 76.

Mühlburg, Falterstraße 17, gegenüber der Seneca'schen Fabrik, sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

Kreuzstraße 25 sind der 2., 3. und 4. Stod, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Neubau selbst von 2-4 Uhr oder beim Eigentümer, Friedrich Fegner, Hebelstraße 15 im 2. Stod.

Hebelstraße 13 sind der 2. und 3. Stod, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Kaiser-Allee 58 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 4 bis 6 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, mit allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. 3.2.

Kaiser-Allee 58 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. 3.2.

Schützenstraße 80 ist auf 23. Juli im 1. Stod eine Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 8 im 1. Stod. 3.2.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Laden mit oder ohne Wohnung.

Ostendstraße 5 ist der 1. Stod, bestehend in 4 Zimmern, 1 Laden, Küche, Keller, Mansardenzimmer, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Seitenbaues.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung

ist Kaiserstraße 32 per sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Seitenbau, parterre.

Laden.

Ein kleiner Laden mit zwei Schaufenstern ist billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 58 im 2. Stod.

Ein Laden mit Comptoir

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 215 im Cigarrenladen.

Laden zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 126 ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern nebst anstoßendem Zimmer und Küche, passend für jedes bessere Geschäft, per 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Uhrenladen.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist per 23. Juli ein schöner, großer Laden mit 2 Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung, billigst zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer und von 1-4 Uhr einzufragen.

Laden zu vermieten.

Der Laden Kaiserstraße 100 mit Einrichtung für Spezerei- oder ähnliche Geschäfte ist zu vermieten. 3.2. H. Bayer, Lessingstraße 34.

Laden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Laden

mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

Filiale.

3.2. Für eine solche sehr geeignet ist ein geräumiger Laden mit Zimmer, Preis Mk. 220, Umlandstraße 6.

Werkstätte und Wohnung.

für ein ruhiges und sauberes Geschäft, in bester Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

3.2. Gesucht zum 23. Juli oder 23. Oktober eine Wohnung von 8-9 herrschaftlichen Zimmern nebst Zugehör, in einer oder zwei Etagen gelegen. Stallung im Hause erwünscht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 639 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Eine schöne Wohnung von 8 hellen, geräumigen Zimmern mit allem Zugehör wird auf 23. Oktober event. auch früher zu mieten gesucht; 2-3 Zimmern dürften, wenn sie hell und groß sind, auch getrennt von den andern liegen. Angebote sind gest. Kaiserstraße 169 im 3. Stod abzugeben.

* In der Nähe des Rathhauses wird eine gesunde, für sich abgeschlossene Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli von einer kleinen, ruhigen Familie zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 647 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes ist an einen bessern, anständigen Herrn zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2, parterre.

3.3. Kaiserstraße 57 (Alte Brauerei Glatner) ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. Schillerstraße 15, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, Glasbühne links.

— Lammstraße 7a (Café Bauer), Eingang Thurmstraße, ist ein gut möbliertes und freundlich gelegenes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch links.

3.3. Steinstraße 13 ist im 2. Stock ein großes, hübsch möbliertes Zimmer mit pünktlicher Bedienung sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann auch ein Klavier benützt werden.

— Adlerstraße 7 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schönes, unmöbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

*3.3. Ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist zu vermieten. Näheres Luisenstraße 71 im 2. Stock.

— Nowack-Anlage 3 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer, davon eines mit Balkon, einzeln oder zusammen sofort billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

*2.2. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später an einen solchen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 18, 2. Stock.

*2.2. Rheinbahnstraße 1 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Mai zu vermieten.

— Gottesauerstraße 5, in schöner, gesunder Lage, eine Stiege hoch, ist ein fein möbliertes, helles, zweifensstriges Zimmer mit Schreibtisch und Alkov auf 1. Juni an einen bessern Herrn zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— In der Nähe der Infanteriekaserne, Amalienstraße 47, 2. Stock, sind zwei ineinandergehende, schöne, unmöblierte Zimmer sogleich oder später beziehbar zu vermieten.

*3.2. Ein unmöbliertes Zimmer mit oder ohne Zugehör ist sogleich oder auf 15. Mai, auch 1. Juni zu vermieten: Kaiser-Allee 1 im 4. Stock.

*2.2. Birkel 3, Ecke der Waldbornstraße, sind im 2. Stock 1—2 gut möblierte Zimmer zu vermieten, auch könnte event. für einen Herrn Offizier noch ein Burschenzimmer dazu gegeben werden.

* Akademiestraße 14 ist im 2. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.1. Kurvenstraße 32 ist ein möbliertes Zimmer um den Preis von 10 Mark sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 33 (Spitalplatz) ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Lessingstraße 20 ist ein Mansardenzimmer an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* In Mitte der Stadt ist sogleich oder später ein größeres, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 47, zwei Treppen hoch.

* Zwei schöne, gesunde Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) hinter Glasverschluss sind mit oder ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 138 im obern Stock.

* Ein freundliches Zimmer mit 2 Betten ist sofort an 2 solbde Herren zu vermieten: Waldstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

— Steinstraße 29 ist im 3. Stock, neuer Seitenbau links, ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind zu vermieten: Kaiser-Allee 149, 2. Stock. *

Kaiser-Allee 33 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 3.2.

*2.2. **Einige Arbeiter** können Kost und Wohnung erhalten bei Wittwe Schneider, Bähringerstraße 5 im 3. Stock.

Schlafstellen zu vermieten. * Steinstraße 16 finden im 4. Stock zwei solbde Arbeiter Schlafstellen mit oder ohne Kost.

Keller zu vermieten. — Gottesauerstraße 5 ist ein schöner, großer Keller zur Lagerung von Wein oder sonstigen Gegenständen billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Dienst-Anträge.

3.2. Es wird sogleich oder in 14 Tagen ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht: Gottesauerstraße 33 im Hinterhaus.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen wird für Hausarbeiten gesucht: Friedenstraße 5, parterre.

Ein einfaches, geübtes Mädchen, welches bürgerlich kochen, die Hausarbeiten versehen und auch mit Kindern umgehen kann, kann alsbald eintreten: Amalienstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

Sofort oder auf 15. d. Mts. findet eine zuverlässige Köchin gegen hohen Lohn ausgezeichnete Stelle, ebenso tüchtige Mädchen für bürgerliche Küche. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gebient hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 6 im Laden.

Hypotheken-Kapitalien

nur in grösseren Beträgen mit höchster Beleihungsgrenze vermittelt ein angesehenes, langjährig in dieser Branche thätiger Kaufmann mit Verbindungen ersten Ranges. Offerten unter R. 8544 an Rudolf Mosse, Stuttgart. 10.3.

10000 Mark

werden auf II. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 618 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 3.2.

Ein Restkaufschilling

von 3000 Mk. wird mit Nachlaß zu verfilbern gesucht. Betreffende Anträge bittet man unter Nr. 575 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen. *3.3.

Buchhalter-Gesuch.

2.1. Ein durchaus tüchtiger, cautionsfähiger Buchhalter (Christ) findet in einem größern Geschäft in Heidelberg bei nicht allzu hohen Ansprüchen dauernde Stellung. Gestl., nicht anonyme Offerten mit Angabe des Alters, Gehaltsanspruchs etc. werden sub B. G. 3697 durch die Annoncen-Expd. von Rud. Mosse in Karlsruhe erbeten.

Commis-Gesuch.

2.2. Als Ansbilse, eventl. auch auf die Dauer, kann ein angehender Commis in einem hiesigen Materialwaarengeschäft etc. Stellung finden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird ein junger Mensch im Alter von 14—17 Jahren, welcher sich dem Schreibfache zuwenden will. Bezahlung sofort. Offerten mit näheren Angeboten sind unter Nr. 646 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 8.

Balier-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiger, energischer Maurerbalier wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Solche, welche beim Militär gedient haben, erhalten den Vorzug. Adressen wolle man unter Nr. 616 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*3.2. Mehrere tüchtige, solide **Blechner** finden dauernde Beschäftigung bei

W. Schmidt, Kühlapparatefabrik, Bretten.

Kellnerinnen,

bessere, gewandte, finden in Restaurants I. Rangs hier und nach auswärts die besten Stellen durch **K. Tröster,** Karlsstraße 17. 10.3.

Eine Kleiderbüglerin

wird gesucht: Waldstraße 75 im Laden. 3.2.

Stelle-Antrag.

2.2. Wir suchen zu sofortigem Eintritt einen Mann, welcher mit der Arbeit an Bandsägen vollständig vertraut ist.

Rupp & Moeller, Durlacher Allee.

Ein Küchenmädchen

wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tapezier-Gelehring

gesucht bei **G. Bilger,** Tapezier und Dekorateur, Ecke der Krieg- und Ritterstraße (Schlößchen-2.1. Pavillon).

Gelehring gesucht.

3.3. Für ein bedeutendes Manufakturwaarengeschäft wird ein Gelehring gesucht. Offerten unter Nr. 576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fuhrknecht

wird gesucht: Ostendstraße 5 im 3. Stock des Seitenbaues bei Christof Kunzmann. *2.2.

Ein junger Burische

von 15—18 Jahren findet sogleich Stelle: Gasthaus zu den drei Willen.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildetes Fräulein von angenehmem Aussehen, welches mehrere Jahre in der Kurz-, Weiß- und Wollwaarenbranche thätig war, sucht Stelle als Verkäuferin in einem feinem Geschäft ähnlicher Branche. Gestl. Offerten unter Nr. 644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin sucht auf 15. Mai eine Stelle. Dieselbe nimmt etwas Hausarbeit an. Zu erfragen Bestendstr. 68 im 2. Stock.

Bolontär.

3.3. Ein junger Mann, 19 Jahre alt, im Besitze des Berechtigungsscheines zum einj.-freiwill. Dienst, welcher im Engros-Geschäfte seines Vaters thätig war, sucht per sofort eine Stelle als Bolontär in einem Engros- oder Bankgeschäfte. Offerten unter Nr. 555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigung.

2.1. einige Stunden des Tages für häusliche Arbeiten, findet ein schulentlassenes Mädchen. Näheres (Schlößchen-Pavillon) Ecke der Krieg- u. Ritterstraße.

Krankenspflegerin,

eine erfahrene, empfiehlt sich für hier und auswärts. Näheres Karlsstraße 53. 3.1.

Gefunden:

4 Geldbeutel, 1 Uhrkette, 2 Schlüssel, 2 goldene Armbänder, 1 Fingerring, 1 Taschentuch, 1 Manschettenknopf, 1 Dverglast, 1 Kinder-Perlmutz, 1 Kinderkappe, 1 Plüschtragen, 1 Kinderstiefelchen, 1 kleines, seidenes Halstuch, 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Handschuh, 3 Hemdentragen, 1 Stück Tuch (im November 1889 liegen gelassen), 1 Stiefelzieher, 1 Haarbalter, 1 Peitsche, 1 Waschkorb, 1 Stofflappen, 1 Sonnenschirm, 1 Gesangbuch, 1 Pfandscheln. Näheres im Voltzeibureau.

Haus-Verkauf.

5.4. Ein kleineres Haus im westlichen Stadtteil, noch neu, von 10 Zimmern, 3 Küchen, Mansarden, Keller, Waschküche, Gas- und Wasserleitung ist sofort zu verkaufen. Selbstkäufer wollen ihre Adressen unter Nr. 547 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Hausverkauf,

für Handwerker passend. 2.1. Zwischen Karl-Friedrich- und Adlerstraße ist ein gut rentirendes Haus mit Einfahrt, Laden, großem Hof und Rückgebäude für 50000 Mk. feil. Anzahlung nach Ueber-einkunft. Offerten unter Nr. 645 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



In

der Hirschstraße, nahe der Stephaniensstraße, ist ein dreistöckiges Haus bei kleiner Anzahlung und sonstigen guten Bedingungen für 42000 Mark zu verkaufen. Bewerber darum wollen ihre Adressen schriftlich, mit Nr. 599 bezeichnet, im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.3.

Bäckerei zu verkaufen.

*2.2. Eine auf hiesigem Plage in vorzüglicher Geschäftslage (Kaiserstraße) in flottem Betrieb gehende Bäckerei ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 49.

Feil

ist ein dreistöckiges Haus im westlichen Stadtteil, unweit der Kaiserstraße. Preis 48000 Mk. Näheres auf Anmeldung unter Nr. 601 im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Haus mit Garten

im westlichen Stadtteil, in angenehmer Wohnlage, besonders für Theaterfreunde günstig gelegen, ist zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben sich schriftlich unter Nr. 600 im Kontor des Tagblattes zu melden. 3.3.

Werkstätte zu verkaufen.

*2.2. Eine Werkstätte, für einen Schuppen sich eignend, ist billig zu verkaufen: Durlacherstr. 56.

Ein Gelände,

an drei projektirte Straßen grenzend, im westlichen Stadtteil, 4100 qm groß, 10 Baupläze gebend, für eine Fabrikanlage, Gärtnerei etc. geeignet, ist ganz oder getheilt zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

— Ein Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, Kleiderschränke, Schreibtische, Ausziehtische, Sophas, Waschtische, Nachttische, Waschlommoden, Bettladen, einfache und bessere, Vertigos, Divans etc. sind zu verkaufen: Körnerstraße 21.

Zu verkaufen:

ein viereckiger, polirter Tisch mit Schublade: Waldstraße 83 im 3. Stock.

3.3. Ein Turngerüst und mehrere Wäsche-pressen sind zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 17 im 2. Stock; ebendasselbst ist eine Partie Makulatur abzugeben.

*2.2. Eine gut erhaltene Bierpressen sowie zwei große Fleischhämmer sind zu verkaufen im Rhoinhafen zu Magau.

Einige Opel-Fahrräder

sind, um damit zu räumen, sehr billig abzugeben: Werderstraße 5, parterre. 3.3.

Decimalwaagen,

gebrauchte, gut hergerichtete, von 5, 10 und 20 Ctr. Tragkraft habe billig abzugeben. 6.5.

Herm. Brand, Bahnhofstraße 32.

Eischränke

verschiedener Größe, Badewannen aus Zink, Kinder-, Sitz-, Douche-, Abwasch- und Fußbadewannen, Badeseifen jeder Art, ganze Badeeinrichtungen, sehr solid, alles unter Garantie, zum billigsten Preise: 39 Akademiestraße 39 im Hinterhaus.

Zwei eiserne Bettstellen

sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 47.

*2.2. Viele drei und zwei Meter hohe

Oleanderbäume

sind zu 12 Mark und weniger zu verkaufen. **F. Keller,** Bruchsal.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Vorten zahlt **A. Owig,** Durlacherstraße 85.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlet Frau **Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. Komme regelmäßig in der Woche 2 mal hierher. 3.1.

Ankauf.

— Altes Gold und Silber, Vorten, Stidereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Pämmler,** Kaiserstraße 101.

Im Auftrag zu kaufen gesucht: ein Pianino

in der Preislage von 150—350 M. Angebote an **H. Maurer,** Pianolager, Friedrichsplatz 11.

Kisten

in mittleren Größen sucht fortwährend **Pärsten- und Pinselfabrik Cosma Müller,** Marienstraße 41. 2.2.

Zur gefälligen Beachtung!

3.2. Ankauf von Gold, Silber, Stidereien, Betung, Möbeln, Herrenkleidern, sowie altem Eisen, Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, Makulatur, Geschäftsbüchern, Briefen zum Einstampfen und wird zu reellen Preisen bezahlt. Adressen beliebe man bei **Hermann Hess,** Adlerstraße 32, parterre, abzugeben.

Zugleich empfehle ich mich im Verkauf von neuen Betten und Bettfedern; auch können monatliche Ratenzahlungen gewährt werden.

Schutt abladen.

2.1. Auf meinem an der Schlachthausstraße zwischen den Firmen **L. J. Ettlinger** und **H. Wahler** Söhne sich befindlichen Lagerplatz kann Schutt abgeladen werden. **N. J. Homburger.**

Mein Bureau befindet sich nunmehr **Waldstraße Nr. 34** (Eingang Nr. 1 Kaiser-Passage). 12.9.

Ludwig,
Rechtsanwalt.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Mein Bureau sowie meine Wohnung befinden sich jetzt **Steinstraße 1, 2. Stock.** Zugleich empfehle mich im Anfertigen von Plänen, Voranschlägen, Bauleitung, Abrechnung, statischen Berechnungen sowie Gutachten und all-n in mein Fach einschlagenden Arbeiten. Stets prompte und reelle Bedienung. Hochachtend

Joh. Brannath,
Architekt.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

*2.2. Meinen werthen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Durlacherstraße 56 nach derselben Straße 93 verlegt habe.

Karl Bauer,
Schrainermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten Publikum hier zeige an, daß ich meine Wohnung von der Herrenstraße 6 nach der **Adlerstraße 32** verlegt habe. 3.2.

Hermann Hess, Adlerstr. 32, parterre, nächst dem Hauptbahnhof.

= Achten alten Malaga =

empfehlen in Flaschen und vom Faß **Drogerie Carl Roth,** Großh. Hoflieferant.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Ich zeige hiermit an, daß ich mein Pfandleih-Commissionsgeschäft von der Schillerstraße 23 in die **Kaiser-Passage 13** verlegt habe.

Pfänder werden nach Wunsch im Hause abgeholt. 4.4.

Friedrich Müllich.



Champagner-Weine
von **C. H. Mumm & Co.,** Reims,
Schaumweine

von **Matheus Müller,** Eltville a. Rh., beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

Cognac,

deutschen und französischen, in verschiedenen Qualitäten billigt bei **Friedr. Maisch Sohn,** 19.16. **Lammstraße 5.**



Zu haben in der Hauptniederlage **L. Berthold Wwe.,** Kurlstraße Herrenstraße 32, sowie in den meistesten Conditoreien, Colonial-, Delikatessen- und Droguengeschäften. 12.5.

18 Douglasstraße 18,
Ecke der Kaiserstraße.

Empfehle täglich frischgestochene **Schweizer Spargeln.** **M. Kistner'sche** Früchtehandlung.

Süßrahm-Tafelbutter
der **Molkerei Geislingen**
per Pfund M. 1.25

empfehlen **Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5. 19.16.

Allgäuer Tafelbutter, feinste Kochbutter, **Gothaer Wurstwaaren**

empfehlen in besten Qualitäten 3.2. **Aug. Stenzel,** Ecke der Sophien- und Westendstraße.

Sinner'sches Flaschenbier
Schrempf'sches Flaschenbier

bei **H. Dobmann jr.,** Friedrichsplatz 8.

Auf Wunsch frei in's Haus geliefert.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh.** Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. **Carl Malzacher**, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd. J. F. Menzer.

Wein-Großhandlung

von **Adolf Steiner,**

22 Karlstraße 22.

Größtes Lager in selbstgekelterten Weiss- und Rothweinen in allen Preislagen.

Die Mineralwasserfabrik von **Dr. Barschall,**
Sophienstraße 28,

empfiehlt zur Frühjahrsaison die Nachbildung aller natürlichen Quellen: **Emö, Kissingen, Karlsbad, Marienbad, Obersalzbrunnen, Tarasp, Bichy, Wildungen** etc., **Stahlwasser** (pyrophosphorsaures Eisenwasser), bekanntes vorzügliches Fabrikat, **Lithionwasser** mit Karlsbader Salz (bekannt als Sichtsasser), **Bromsalzwasser** nach Prof. Erlenmeyer, **Phosphatwasser Limonade purgative Rogé**, prompte Abführmittel, sowie **Limonaden** in diversen Fruchtarten.

Rhenser

Mineral-Brunnen.



Vorzüglich *kohlensaures Mineralwasser.*

Ausgezeichnet begutachtet von zahlreich. Professoren u. Aerzten.

Niederlage für Karlsruhe und Umgebung bei **Franz Fischer, Weinhandlung.**

20.6.

Neu eingetroffen:

Staubmäntel in Gloria und wasserdicht imprägnirt, Umhänge, Promenademäntel, Visites, Regenschirmmäntel, Jaquettes, Tricot-Tailen und Blousen, seidene Blousen, Satin-Blousen etc. zu außerordentlich billigen Preisen.

A. J. Dreyfuss.

15.6. **Cöln 1889**
Goldene Medaille.

Grosse Ersparnis
an Zeit und Geld



DR THOMPSON'S
SEIFEN-PULVER.

Anerkannt vorzüglichstes
Wasch- und Reinigungs-Mittel.

Überall vorrätig à 15 Pfg. p. 1/2 Pfd. Paquet.
Der zahlreichen in jeder Hinsicht Nachahmungen wegen achte man genau auf d. Namen „Dr. Thompson“ u. die Schutzm. „Schwan“.
Allein. Fabr.: R. THOMPSON & Co., Aachen.

Höchst. Ausstellungs-Med. u. Diplom für Weltexportfähigkeit. — 20.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegeben.

HÜNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN

des Apoth. Anton Meissner
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel
Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht ent-
fernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vor-
schrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben
überall in Apoth. & Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn
keine nicht vorrätig, jedenfalls in dem Haupt-Depot
Karlsruhe: Löwen-Apothek.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 156,

empfiehlt für

**Damen
Shampooing**

(amerikanisches Kopfwaschen)

mit

Trockenapparat
neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht,
mitten im Winter den Kopf reinigen
zu lassen, ohne befürchten zu müssen,
dass dem regelmässigen Kopfwaschen
die regelmässige Erkältung folgt.
Ausserdem werden die Haare durch
das Trocknen auf dem Trockenapparat
ungemein leicht und auftragend.

Verlangen Sie **Alabaſter-Crème**
ausdrücklich
von **Franz Kuhn** in Nürnberg, fördert durch
seinen Gebrauch Zartheit und Weiße der Haut.
Damen, welche sich dieses ausgezeichneten Mit-
tels bedienen, werden sich dadurch den Glanz der
Schönheit und die Frische der Jugend für alle
Zeit bewahren. **Franz Kuhn**, Barb., Nürn-
berg, hier bei **H. Kiefer**, Kaiserstraße 92. 3.2.

Delfarben

in allen Nuancen, schnell trocknend, strichfertig
und haltbar, empfiehlt

Otto Mayer, 12.8.

Material- u. Farbwaaren-Handlg.,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

In Verbandstoffen sowie sämtlichen
chirurgischen Artikeln haben wir großes
Lager und empfehlen uns darin ganz ange-
legentlichst.

Hochachtend
Aretz & Cie.,

Gummi-Waaren-Geschäft,
Neue Kreuzstraße 37.

6.6.

Neu! Neu!
Meilenfeder
 4.2. (Milagraph),
 einfachste, billigste, absolut zuverlässige
 amerikanische Füllfeder, schreibt mit einer
 Füllung eine Linie von einer Meile.
 Preis Mk. 2 50.
Eugen Dahlemann
 W. Finck's Nachf.,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Kinderkleider u. Anzüge,
 alle Grössen in reicher Auswahl,
 vorzügl. Trikot- und andere Stoffe,
Schürzen jeder Art
 für **Damen** und **Kinder**,
 schwarz, weiss, crème und farbig,
 einfachen und feinem Genres.
Schöne Sortimente. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 10.6. 189 Kaiserstrasse 189.

Netze in Seide, Plüsch, Seide-
samt und Bändern 6.4.
 in allen Farben empfiehlt
 Frau **Ch. Grieshaber**, Corsetten-Geschäft,
 Herrenstraße 30, gegenüber dem Schulhaus.

Engl. Tüll-Vorhänge,
 2.1. weiß und crème,
 in **prachtvoller Collection**,
 außergewöhnlich billig.
Jul. Z. Oppenheimer,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Linoleum-Boden-Teppiche
 sowohl in ganzen Stücken, wie in abgepaßten Vor-
 lagen halten wir in sehr großer Auswahl auf
 Lager und empfehlen diesen vorzüglichen Boden-
 belag zu Fabrikpreisen.
 Hochachtend
Aretz & Cie.,
 6.6. Neue Kreuzstraße 37.

Bäuserstoffe, Vorlagen,
 Tischdecken,
 Kommodendecken von Mk. 1.- an,
 Schoner in großer Auswahl,
Bettdecken,
 große, weiße, von Mk. 1.50, ächtfarbige von
 Mk. 2.50 an, stets das Neueste, bis zum
 feinsten Genre.
 Eine Parthie Schlafdecken im Ausverkauf
 unter Preis.
Oscar Beler,
 Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Technische Gummi-Waaren
 aller Art
 halten wir in den erprobtesten Qualitäten
 auf Lager und empfehlen uns den Herren
 Interessenten hierfür angelegentlichst.
Aretz & Cie.,
 6.6. Neue Kreuzstraße 37.

Von heute ab befindet sich mein **Uhrengeschäft**
Kaiserstraße 215 (Deutscher Hof).
H. Räßple, Uhrmacher.

6.4.
Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.
 Zeige meiner verehrten Kundschaft und Gönnern hiermit an, daß ich mein
 Geschäft in der Hirschstraße verlassen habe und
65 Amalienstraße 65
 eingezogen bin.
 Zugleich empfehle ich mich in allen in das Tapeziergeschäft einschlagenden
 Arbeiten.
 Karlsruhe, im Mai 1890.

Wilhelm Bürger,
 Tapezier und Decorateur.

3.2.
Geschäfts-Verlegung.
 Unterzeichneter zeigt hiermit seinen geehrten Kunden und Gönnern ergebenst
 an, daß sich das
Maler- und Tüncher-Geschäft
65 Amalienstrasse 65 befindet.
 Karlsruhe, den 3. Mai 1890.

A. Bürger.

4.2.
 Meine Wohnung und mein Geschäft befinden sich von heute an
S e r r e n s t r a ß e 6.
 Empfehle zugleich meine Fußboden-Glanzlacke.
 3.2.
Georg Baum, Maler.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.
 Meiner hochgeehrten Kundschaft die ergebene Mittheilung, daß ich meine Wohnung
 von der Bürgerstraße 15 nach der **Amalienstraße 47**, in das Haus des Herrn
J. Beuchert, dessen Geschäft ich bekanntlich sammt der ganzen Einrichtung über-
 nommen, verlegt habe.
 Indem ich bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen und Wohlwollen auch fernerhin
 bewahren zu wollen, welches ich, wie seither, nach besten Kräften zu rechtfertigen suchen
 werde, zeichne mit Hochachtung
 Karlsruhe, den 2. Mai 1890. 6.3.
Franz Vetter, Schuhmachermeister,
 47 Amalienstraße 47, nächst der Hirschstraße.

Geschäfts-Empfehlung.
 *2.2. Mache hiermit meinen verehrlichen Kunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß
 ich mein Reparaturen-Geschäft in unveränderter Weise weiter führen werde und bitte um ferneres,
 geneigtes Wohlwollen.
Ferdinand Petry, Goldarbeiter.
 Eingang zur Reparatur-Werkstätte: Douglasstraße 18 im Hof.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
 * Meinen werthen Kunden und Gönnern der verehrten Einwohnerschaft Karlsruhe mache ich
 die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als Schneidermeister niedergelassen habe und empfehle mich
 im Anfertigen von **Herren- und Knabenkleidern** jeder Art zu sehr billigen Preisen. Eleganter
 Schnitt, solide Arbeit und schnelle Bedienung sichere ich zu. Reparaturen schnell und billig.
 Hochachtungsvoll
Wilh. Huck, Schneidermeister,
 Lessingstraße 32 im 3. Stock, im Hause des Herrn Dreher R u f.

Anzeige und Empfehlung.
 Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich auch mein Detail-
 geschäft von der Kaiserstraße 48 nach der **Gartenstraße 6** verlegt habe und
 empfehle ich sämtliche **Eisenwaaren** wie seither zu den billigsten Preisen.
J. Marum,
 6.6. Baubeschlägefabrik und Eisenwaarenhandlung.

Schulschürzen,

schwarz und farbig,
in vorzüglichem Schnitt,
6 verschiedene Größen,
empfiehlt 2.1.

R. Halle, Kaiserstraße 96.

Badehauben u. Schwammtaschen
empfehlen 6.3

Aretz & Cie.,

Gummiwaaren-Geschäft,
neue Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Gürtel



für **Damen und Kinder** in grosser
Auswahl bei 6.4.

Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Creibriemen (Transmissionsriemen)

aller Art, wie:

Leder-Riemen, 6.6.
Gummi-Riemen,
Baumwoll-Zuch-Riemen,
Kameelhaar-Riemen zc.

empfehlen **Aretz & Cie.,**
Neue Kreuzstraße 37.

Neuen Hochglanz
auf
polirte Möbel,

die durch Schmutz und Ausschlag blind geworden
sind, erzielt man in überraschender Weise durch die
Kölnner Möbel-Reinigungs-Vollkur.

Jedes Dienstmädchen kann in wenigen Minuten
einen Schrank, Bett, Piano zc. wie neu herstellen.
Preis pro Flasche 75 Pfg. 20.5.

Allein-Verkauf bei
A. Hoffmann, Waldstraße 38.

Baudekorationen

in Gyps und Gyps cashirt,
Rosetten, Kapitäl, Consolen zc.
Anfertigung dergleichen Arbeiten nach jeder
Zeichnung und jedem Styl bei billiger Be-
rechnung.

Großer Vorrath in Deckenrosetten.
Indem ich verehrliche Bauherren einlade,
sich von der Gediegenheit und Billigkeit zu
überzeugen, zeichne
achtungsvoll

A. Meyerhuber,
Bildhauer und Stukkatur-Geschäft,
Kronenstraße 7. 4.3.

Kaiser & Pfaff-Nähmaschinen,
die so beliebten, sind zu haben in verschiedener
Ausstattung zu **Fabrik-Original-**
Preisen bei **A. Hoffmann, Me-**
chaniker, Waldstraße 38. 6.5.

Orient-Bazar

von

Karl Sohn, Kaiserstrasse 203,

empfehlte sein Lager in **echt japanesischen und chine-**
sischen Waaren sowie **Zimmerdekorationsartikeln**
zu billigen aber festen Preisen. 2.2.

Portraits in Oelfarben,

ausgeführt (ohne Sitzungen)
empfehlen 3.3.

Schuhmann & Sohn,

Hofphotographen.

Zwei Portraits bleiben einige Tage im Schaufenster der Herren **Neut-**
linger & Cie., Hoflieferanten, Kaiserstraße 167, ausgestellt.

Von meinem **St. Galler Hause**

wurden mir

Einige Tausend Stücke

Festons u. Einsätze

in allen Breiten und prachtvollen Dessins
unter dem Herstellungspreis

überlassen und werden dieselben, um rasch zu räumen,
ebenso billig verkauft. 6.5.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Schläuche aller Art
in Gummi und Hanf

zu **Wasserleitungen, für Bier, Wein, Säuren, Gas zc. zc.**
haben wir in großer Auswahl stets auf Lager.
Wir empfehlen namentlich für die jetzt beginnende Jahreszeit unsere ganz vorzüg-
lichen **Wasserleitungsschläuche** (Gartenschläuche), die wir zu besonders nied-
rigen Preisen abgeben.
Für **Wiederverkäufer** die günstigsten Bedingungen.

Aretz & Cie.,
Gummiwaaren-Engros- & Détail-Geschäft,
Neue Kreuzstraße 37. 6.5.

DOCTOR
Landmann's
renom. Präparate.

Ideal der Hausfrauen.
Patent-
Glanz-Putz-Pulver.

Bestes Putzmittel der Welt für Messing
und Kupfer.
Beliebt durch Einfachheit, Reinlichkeit
und rascheste Wirkung.
Vorräthig in größeren Material-, Colonial- und Spezerei-Handlungen.

Silber-Glanz-
Putz-Pulver
für Silber, Gold etc.

Patent-Glanz-
Putz-Pulver
für Messing, Kupfer etc.

Preis in Packeten 10 u. 20 Pf.



Anerkannt wirksamste
Pflanzen-Nahrung

für
Topf- und Garten-Gewächse.
In Blechboxen 25 und 50 Pfg.
2 1/2 und 5 Kilo-Boxen 3 u. 5 Mk.,
offen per Kilo 1 Mk. 50 Pfg.
In Samen-, Material- und Blumen-
Handlungen.

Druckarbeiten jeder Art
liefert billiger als jede Konkurrenz
Ernst Stless, Buchdruckerei,
Steinstraße 13.



Email. Kochgeschirr

in größter Auswahl empfiehlt billigt
Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,
Kaiserstraße 121.

D. W. Windecker's
Möbeltransport-Geschäft, Akademiestr. 14.
Umzugsgelegenheit

von und nach Karlsruhe mit Möbelwagen
ohne Umladen:
vom 5.-15. Mai ein Möbelwagen leer von Bonn a. Rh.,
" 5.-15. " " " nach Darmstadt,
" 5.-15. " " " leer nach Offenbach a. M.,
" 5.-15. " " " leer von Potsdam,
" 5.-15. " " " " Darmstadt
über Rotterdam oder Hamburg nach England.
Uebnahme von Verpackung und Verladung ein-
zelner Gegenstände, als Möbel, Kunstgegen-
stände, Gemälden, Glas und Porzellan unter
Garantie mit leibweiser Ueberlassung der erforder-
lichen Kisten und sonstigen Packmaterials zu billigen
Preisen. 22.

Liederkränz.

Heute Abend 8 1/2 Uhr 1. und 2. Was
Probe.



3.3. Verein
bildender Künstler
Karlsruhe.
Dienstag, 6. Mai,
Abends 8 1/2 Uhr:
Hauptversammlung.
Tagesordnung:
Vereinsangelegenheiten.
Der Vorstand.

52. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung

auf
Wittwoch den 7. Mai 1890,
Vormittags 11 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Beratung des Berichts der
Budgetkommission über das Spezialbudget des
Gr. Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts für 1890 und 1891, und zwar:
Tit. IX und X der Ausgaben,
Tit. III der Einnahmen,
Berichtersteller: Abg. Fieser.

Schönheit der Haut

und Jugendfrische verleiht allein das Präparat **Odaliska**. Preis per Flacon M. 1.20 und
M. 3.—. Allein-Verkauf für Karlsruhe bei **H. Bieler, Friseur, Kaiser-Passage 34.**

Karlsruher Asphalt- und Cement-Geschäft

Martenstein & Josseaux,

Grenzstraße 12 und 13. Telephon Nr. 77.

Uebnahme von **Cement- und Asphaltgussböden**
für

Brauereien, Sofräume, Trottoirs, Keller, Remisen, Stallungen und
Fabrik-Räume.

Asphalt-Parkettfußböden in allen Holzarten.

Wasserdichte Kelleranlagen
unter 10jähriger Garantie.

Eindeckungen mit **Holzcement** und **Dachpappe**.

Lager in **Holzcement** sowie **Dachpappe** von 17 Pfg. an per □m
10.7. und **Asphaltisolierrplatten.**

Brennholz

(Fein Abfallholz),

1^a tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus

Mark 1.55 per Centner

Dupierry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Graviranstalt), Kaiserstraße 60, am
Marktplatz, entgegen. 120.21.

Kohlen billigst.

Ruhrkohlen.

In einigen Tagen treffen zwei Schlepplähne mit

1^a Ruhrer Fettschrot,

1^a Ruhrer Maschinen-Flammkohlen

in Maxan für mich ein, welche Sorten ich zum Verkauf bestens empfehle.

Adolf Römhildt,

2.1.

Akademiestraße 1.

Stahlbad zum Augarten.

Die Eröffnung meiner neu hergerichteten, best anerkannten Wannenbäder
zeige ich hiermit an und lade zu deren Benützung freundlichst ein.

Hochachtungsvoll

W. Meess Wittwe.

3.1.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung findet **Dienstag**
den 6. Mai, Abends 1/2 9 Uhr, in unserm Vereinslokal statt und laden wir
hierzu unsere Mitglieder freundlichst ein.

Der Vorstand.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag des Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ch. Müller in Karlsruhe.